

Eigenbetrieb "Kommunale Kinder- und Jugendhilfe der Stadt Cottbus"

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024

Inhalt:

- Festsetzungen
- Erfolgsplan
- Finanzplan

Anlagen:

- Vorbericht
- Übersicht Verpflichtungsermächtigungen sowie Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft der Stadt Cottbus/ Chósebus
- Stellenübersicht
- Investitionsplan
- Erläuterungen zum Erfolgsplan

Wirtschaftsplan

Eigenbetrieb Kommunale Kinder- und Jugendhilfe der Stadt Cottbus

Festsetzungen nach § 14 Abs. 1 Nr. 1 EigV für das Wirtschaftsjahr 2024

Aufgrund des § 7 Nr. 3 und des § 14 Abs. 1 der Eigenbetriebsverordnung hat die Stadtverordnetenversammlung durch Beschluss vom 00.00.0000 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 festgestellt:

1. Es betragen

1.1. im Erfolgsplan

die Erträge	<u>9.617.400 €</u>
die Aufwendungen	<u>9.413.900 €</u>
der Jahresgewinn	<u>203.500 €</u>
der Jahresverlust	<u>0 €</u>

1.2. im Finanzplan

Mittelzufluss/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	<u>259.000 €</u>
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	<u>-345.000 €</u>
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	<u>0 €</u>

2. Es werden festgesetzt

2.1. der Gesamtbetrag der Kredite auf	<u>440 €</u>
2.2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungs- ermächtigungen auf	<u>0 €</u>

Cottbus/Chósebusz,

Tobias Schick
Oberbürgermeister der Stadt Cottbus/Chósebusz

Erfolgsplan 2024

Nr.	Ist 2022 €	Plan 2023 €	Plan 2024 €	Plan 2025 €	Plan 2026 €	Plan 2027 €
1. Umsatzerlöse		8.782.500	9.533.400	9.818.400	10.047.400	10.282.800
2. Erhöhung od. Verminderung. d. Bestands an fertigen u. unfertigen Erzeugnissen						
3. Andere aktivierte Eigenleistungen						
4. Sonstige betriebliche Erträge		84.200	84.000	84.000	84.000	84.000
dav. Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil aus städtische Mitteln		84.200	84.000	84.000	84.000	84.000
5. Materialaufwand			718.200	750.200	776.200	804.600
a) Aufwendungen f. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe u. f. bezogene Waren			448.000	469.100	484.300	501.900
b) Aufwend. f. bezogene Leistungen			270.200	281.100	291.900	302.700
6. Personalaufwand		6.562.300	7.374.200	7.602.100	7.775.100	7.952.300
a) Löhne und Gehälter						
b) soziale Abgaben u. Aufwendungen f. Altersversorgung u. f. Unterstützung dav. f. Altersversorgung						
7. Abschreibungen		143.600	139.500	139.500	139.500	139.500
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		1.931.200	1.182.000	1.202.700	1.234.100	1.251.200
dav. Zuführungen zu Sonderposten m. Rücklageanteil						
Betriebsergebnis		229.600	203.500	207.900	206.500	219.200
9. Erträge aus Beteiligungen						
dav. aus verbundenen Unternehmen						
10. Erträge aus anderen Wertpapieren u. Ausleihungen d. Finanzanlagevermögen						
dav. aus verbundenen Unternehmen						
11. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge						
dav. aus verbundenen Unternehmen						
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen u. auf Wertpapiere d. Umlaufvermögens						
13. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen						
dav. an verbundene Unternehmen						
Finanzergebnis						
14. Steuern v. Einkommen u. vom Ertrag						
15. Ergebnis nach Steuern		229.600	203.500	207.900	206.500	219.200
16. Sonstige Steuern						
17. Jahresgewinn/Jahresverlust		229.600	203.500	207.900	206.500	219.200
nachrichtlich: Verwendung des Jahresergebnisses						
Jahresgewinn z. Einstellung in Rücklagen						
Jahresverlust durch Stadt Cottbus/Chóśébuz auszugleichen						
Jahresgewinn z. Abführung an Stadt Cottbus/Chóśébuz						
Jahresergebnis auf neue Rechnung vorzutragen		229.600	203.500	207.900	206.500	219.200

Finanzplan 2024

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ist 2022 €	Plan 2023 €	Plan 2024 €	Plan 2025 €	Plan 2026 €	Plan 2027 €
1.	± Jahresgewinn/Jahresverlust		229.600	203.500	207.900	206.500	219.200
2.	± Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände d. Anlagevermögens		143.600	139.500	139.500	139.500	139.500
3.	± Abschreibungen/Zuschreibungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen		-84.200	-84.000	-84.000	-84.000	-84.000
4.	± Zunahme/Abnahme d. Rückstellungen						
5.	± Gewinn/Verlust aus d. Abgang d. Anlagevermögens						
6.	± sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen u. Erträge						
7.	Zunahme/Abnahme d. Vorräte, d. Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- od. Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind						
8.	± Zunahme/Abnahme d. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind						
9.	± Zinsaufwendungen/ Zinserträge						
10.	- Sonstige Beteiligungserträge						
11.	± Ertragssteueraufwand/-ertrag						
12.	± Ertragssteuerzahlungen						
13.	= Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit		289.000	259.000	263.400	262.000	274.700
14.	+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen AV						
15.	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen d. Sachanlagevermögens						
16.	+ Einzahlungen aus Abgängen d. Finanzanlagevermögens						
17.	+ erhaltene Zinsen						
18.	+ Erhaltene Dividenden						
19.	+ sonstige Einzahlungen aus d. Investitionstätigkeit						
20.	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
21.	- Auszahlungen f. Investitionen in d. immat. Anlagevermögen						
22.	- Auszahlungen f. Investitionen in das Sachanlagevermögen		-418.000	-345.000	-450.000	-1.550.000	-300.000
23.	- Auszahlungen f. Investitionen i. d. Finanzanlagevermögen						
24.	- sonstige Auszahlungen aus d. Investitionstätigkeit						
25.	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-418.000	-345.000	-450.000	-1.550.000	-300.000
26.	= Mittelzufluss/Mittelabfluss aus d. Investitionstätigkeit		-418.000	-345.000	-450.000	-1.550.000	-300.000
27.	+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen der Stadt Cottbus/Chósebez						
28.	+ Einzahlungen aus d. Begebung von Anleihen/ Aufnahme v. Krediten						
29.	+ Einzahlungen aus erhaltenen Zuwendungen/ Zuschüssen						
30.	+ Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen						
31.	+ Sonstige Einzahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit						
32.	= Einzahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit						
33.	- Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen an Stadt Cottbus/Chósebez						
34.	- Auszahlungen f. d. Tilgung v. Krediten f. Investitionen						
35.	- Sonstige Auszahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit						
36.	- Gezahlte Zinsen						
37.	- Gezahlte Dividenden an Stadt Cottbus/Chósebez						
38.	- Auszahlungen aus d. Rückzahlung v. Sonderposten zum Anlagevermögen						
39.	= Auszahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit						
40.	= Mittelzufluss/Mittelabfluss aus d. Finanzierungstätigkeit						
41.	+ Einzahlungen aus d. Auflösung v. Liquiditätsreserven						
42.	- Auszahlungen an Liquiditätsreserven						
43.	= Saldo aus d. Inanspruchnahme v. Liquiditätsreserven						
44.	= Zahlungswirksame Veränderung d. Finanzmittelbestandes		-129.000	-86.000	-186.600	-1.288.000	-25.300
45.	+ Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang d. Periode		2.246.700	2.117.700	2.031.700	1.845.100	557.100
46.	= Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende d. Periode		2.117.700	2.031.700	1.845.100	557.100	531.800

Vorbericht - Seite 1

1. Grundlagen des Wirtschaftsplanes und des Eigenbetriebes

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2024 wurde auf der Grundlage der Eigenbetriebsverordnung des Landes Brandenburg i. V. m. dem Kita-Gesetzes des Landes Brandenburg aufgestellt. Gemäß der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Kommunale Kinder- und Jugendhilfe der Stadt Cottbus erfüllt der Eigenbetrieb den Zweck der Förderung der Jugendhilfe, der Förderung der Erziehung und dem Schutz der Familie in der Stadt Cottbus/Chóšebuz. Aufgabenschwerpunkte des Eigenbetriebes sind der Betrieb und die Bewirtschaftung der in Trägerschaft befindlichen drei Kindertagesstätten und sieben Horte entsprechend der Kita- Bedarfsplanung. Die im Eigenbetrieb befindlichen Krippen-, Kindergarten- bzw. Hortplätze werden nach dem Kita-Gesetz Brandenburg über den vorliegenden Wirtschaftsplan finanziert. Der Vertretungsstützpunkt für Kindertagespflege wird für 10 Kinder vorgehalten und über eine Leistungsvereinbarung finanziert.

2. Planungsprämissen

2.1 Allgemeine Prämissen

Bei der Planung der Gesamtbelegung in allen Einrichtungen wird von einer durchschnittlichen Anzahl an Kindern von 1.449 ausgegangen.

Die Ausstattung der Einrichtungen entspricht den Anforderungen der jeweiligen Betriebserlaubnis. Externe Dienstleister und teilweise Mitarbeitende des Eigenbetriebes (Küchenkräfte in den Kita's "Mischka, "Janusz Korczak") stellen die Essenversorgung (Frühstück, Mittag, Vesper) für die zu betreuenden Kinder sicher. Der Verwaltungssitz befindet sich in der Berliner Str. 6. Die Mietaufwendungen betragen 12,3 T€ im Wirtschaftsjahr.

Für alle Planjahre (Wirtschaftsjahr 2024 und Mittelfristplanung) ist die Basis aller Berechnungen für die zehn Einrichtungen, die durchschnittlich zu erwartende Kinderanzahl des Planjahres 2024. Eigenleistungen werden in der Planung angesetzt. Diese sind durch den Eigenbetrieb / die Einrichtungen in gleichem Maße zu erbringen, wie von freien Trägern.

2.2 Objekte/ Gebäude

Die Standorte Europakita "Max und Moritz" Hort Haus B, Europakita "Max und Moritz" Hort Haus C, Hort "Christoph-Kolumbus-Grundschule" , "Pünktchen und Anton" Haus 1, Umwelthort Dissenchen , WITAJ-Hort "Njewjerica" Haus 2 und Hort Spreeschule sowie Europakita "Max und Moritz" sind im Eigentum der Stadt. Die Nutzung der Gebäude ist über Betreiberverträge sichergestellt. Die Objekte der Integrationskita "Mischka", der Integrationskita "Janusz Korczak", der Hort "Pünktchen und Anton" Haus 2 und der WITAJ-Hort "Njewjerica" Haus 1 wurden in das Sondervermögen des Eigenbetriebes übertragen. Somit obliegt die Bewirtschaftung für alle vier Objekte dem Eigenbetrieb. Durch Veranschlagung/ Berechnung einer kalkulatorischen Miete gemäß Kita-Finanzierungsrichtlinie der Stadt Cottbus/Chóšebuz ist die Kostendeckung gesichert. Für die Objekte, die zum Sondervermögen des Eigenbetriebes gehören, betragen die Abschreibungen 139,5 T€ pro Jahr. Die Auflösung von Sonderposten stehen den Abschreibungen mit 84,0 T€ gegenüber. Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt bzw. die Liquidität des Eigenbetriebes ergeben sich nicht.

Für den Vertretungsstützpunkt Kindertagespflege ist ein entsprechendes Objekt anzumieten.

Vorbericht - Seite 2

2.3 Personal

Der Ansatz der Personalkosten wurde auf Basis des prognostizierten Soll- Personals berechnet. Tarifsteigerungen für die Mittelfristplanung wurden von 2024 zu 2025 mit 3,5 % und dann mit 2,5 % pro Jahr angesetzt.

Die Planung sieht für den Bereich der Werkleitung und Verwaltung 6 Mitarbeitende, im Bereich der Kindertagesbetreuung 152 pädagogische und heilpädagogische Mitarbeitende, für den Vertretungsstützpunkt 2 Mitarbeitende und 6 hauswirtschaftliche und handwerkliche Kräfte (Küchenhilfen, Haus- und Hofhandwerker) vor.

2.4 Essenversorgung

In der Integrationskita "Mischka" und der Integrationskita "Janusz Korczak" wurde die Planung anhand der kalkulierten Kosten für die Frühstücks- und Vesperversorgung sowie an den Preisen des Essenanbieters unter Berücksichtigung der geplanten Kinderzahlen 2024 vorgenommen. Abzüglich der häuslichen Ersparnis der Eltern bzw. der Erstattungen über Bildung und Teilhabe entstanden die Sachkosten für Verpflegung. Bei allen anderen Einrichtungen des Eigenbetriebes wurden die Kosten lt. Kita-Finanzierungsrichtlinie der Stadt Cottbus/Chóśebuz im BKB IV angewandt.

3. Erträge

Die Umsatzerlöse generieren sich hauptsächlich aus den im § 16 Kitagesetz geregelten Finanzierungsbestandteilen. Sie setzen sich im Eigenbetrieb zusammen aus den Kostenerstattungen für das notwendige pädagogische Personal (5.101,1 T€), der Fehlbedarfsfinanzierung nach § 16 (3) KitaG (1.744,4 T€), den Kostenerstattungen des Sozialamtes für die teilstationäre Leistung in den Integrationskitas „Mischka“ und „Janusz Korczak“ (620 T€), der kalkulatorischen Miete für die in das Sondervermögen übertragenen Objekte (459,1 T€), den Vertretungsstützpunkt Kindertagespflege (130 T€) sowie sonstigen Erstattungen (214,5 T€). Sämtliche Kostenerstattungen werden gegenüber der Stadt Cottbus/Chóśebuz geltend gemacht. Umsätze generiert der Eigenbetrieb weiterhin aus Elternbeiträgen im Rahmen der Inanspruchnahme eines Kita-Platzes (583,2 T€) und dem Eigenanteil der Essenversorgung (151,7 T€). Aus Landeszuschüssen für den Ausgleich der Mindererträge im Zuge des Entlastungspaktes, Erträgen für das beitragsfreie vorletzte und letzte Kita-Jahr sowie für die Beitragsbefreiung von Geringverdienern und Transferleistungsempfängern (404,3 T€) und durch projektgebundene Zuwendungen (125 T€) erhält der Eigenbetrieb weitere Einzahlungen.

4. Aufwendungen

Grundlage zur Kalkulation der Aufwendungen bilden die Kostenanträge des Eigenbetriebes aus dem Jahr 2023 gegenüber dem Jugendamt der Stadt Cottbus/Chóśebuz in Verbindung mit den in der Kita-Finanzierungsrichtlinie der Stadt Cottbus/Chóśebuz geregelten üblichen Aufwandsarten einer Kindertageseinrichtung. Hier wurde sich an den Höchstsätzen der o. g. Finanzierungsrichtlinie orientiert. Die Personalaufwendungen gliedern sich in die Bereiche Verwaltung (524,6 T€), pädagogisches Personal (6.654,8 T€) und technisches Personal (194,8 T€). Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind in den Erläuterungen zum Erfolgsplan detailliert aufgeführt.

Vorbericht - Seite 3

5. Entwicklung von Anlagevermögen/Eigenkapital/ Liquidität/ Kreditverbindlichkeiten

Die Objekte der Integrationskita "Mischka", der Integrationskita "Janusz Korczak", des Hortes "Pünktchen und Anton" Haus 2 und des WITAJ-Hortes "Njewjerica" Haus 1 haben im Anlagevermögen einen Wert von 4.300,3 T €. Die sonstigen Betriebs- und Geschäftsausstattungen liegen für die Kita "Mischka" und Kita "Janusz Korczak" aktuell bei 131,9 T€.

Bei planmäßiger Entwicklung des Eigenbetriebes ist die Liquidität jederzeit gesichert. Zu Beginn des Wirtschaftsjahres wird die rechtzeitige Beantragung der Mittel in Form von Abschlagszahlungen, veranlasst, um die notwendige Liquidität für Personalaufwendungen, Material und Dienstleister zur Verfügung zu haben. Der Eigenbetrieb plant aktuell keine Aufnahme von Krediten.

6. Investitionen

Für die Objekte im Sondervermögen wurde ein Investitionsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 und die Mittelfristplanung erstellt (siehe Investitionsplan). In der Kita "Janusz Korczak" wird eine weitere Modernisierung von 3 Bädern in Höhe von 170 T€ einkalkuliert. Weiterhin in der Planung befindet sich die Umstellung der Heizung (50 T€) und die Sanierung der Freiläche des Sportplatzes (25 T€) im WITAJ Hort Sielow. Die Kita "Mischka" soll energetisch und barrierefrei saniert werden. Die Planungsleistungen wurden im Jahr 2024 mit 100 T€ eingeplant.

7. Ausblick/ Risiken

Für die Werkleitung wird es weiterhin oberste Priorität haben, sowohl im Kita-Betrieb als auch in der Verwaltung sämtliche betrieblichen Abläufe weiterzuentwickeln und effizient zu gestalten, um die Prozesse effektiv zu steuern.

Die laufende Anpassung des vorhandenen Personals im Bereich der Erzieher und Heilpädagogen an das notwendige pädagogische Personal und das zusätzliche Personal wird ebenfalls weiterhin eine hohe Priorität haben. In diesem Zusammenhang kann die nicht vorhersehbare Belegung der Einrichtungen als Risiko des Eigenbetriebes benannt werden. Ebenso können gesetzliche Änderungen, beispielsweise im Zusammenhang mit dem Kinder- und Jugendstärkungsgesetz und dem geplanten Kinder- und Jugendgesetz Brandenburg, der Fachkräftemangel, die demografische Entwicklung in Cottbus/Chóšebuz, aber auch ein stärkerer Wettbewerb in Cottbus (durch die Eröffnung neuer Kindertageseinrichtungen) Veränderungen mit sich bringen.

Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen und der sich auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinden auswirkenden Einnahmen und Ausgaben

A Übersicht über die aus Verpflichtsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben (§ 17 Abs. 1 EigV)

Verpflichtungsermächtigungen des Jahres	Voraussichtlich fällige Ausgaben - in T€ -				
	2024	2025	2026	2027	2028
keine					
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahme	keine	keine	keine	keine	keine

B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinden auswirken (§ 17 Abs. 2 EigV)

Nr.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Plan 2023 €	Plan 2024 €	Plan 2025 €	Plan 2026 €	Plan 2027 €
	Einzahlungen						
1.	Zuschüsse der Stadt Cottbus/Chósebus davon als Kapitalzuschüsse - zum Ausgleich liquiditätswirks. Verluste davon als Investitionszuschüsse davon als Betriebskostenzuschüsse davon Stadt davon Land davon als Verlustausgleichszuschüsse						
2.	Darlehen der Stadt Cottbus/Chósebus						
3.	Sonstige Einzahlungen der Stadt Cottbus/Chósebus davon Kostenerstattungen KITA davon Kostenerstattungen Soziales		7.868.600	8.673.452	8.958.500	9.187.500	9.422.900
	Einzahlungen gesamt		7.868.600	8.673.452	8.958.500	9.187.500	9.422.900
	Auszahlungen						
1.	Ablieferungen an die Stadt Cottbus/Chósebus - von Gewinnen - von Konzessionsabgaben - von Verwaltungskostenbeiträgen - bei Eigenkapitalentnahmen		29.700	5.700	5.700	5.700	5.700
2.	Zinsen						
3.	sonstige Auszahlungen an die Stadt Cottbus/Chósebus		12.300	12.300	12.300	12.300	12.300
	Auszahlungen gesamt		42.000	18.000	18.000	18.000	18.000

Stellenübersicht 2024

Teil 1 - Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppen	2023 Anzahl Stellen	Plan 2024 Anzahl Stellen	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
<u>TVöD</u>				
1Ü	3	3	3	
2Ü	3	3	2	
8	1	1	1	
9b	-	-	-	
9c	3	3	2	
14	1	1	1	
<u>TVöD-SuE</u>				
3	1	1	1	
4	3	5	3	
8a	88	90	88	
8b	14	23	18	
9	16	16	13	
13	3	3	1	
15	3	4	3	
16	4	3	3	
17	5	6	6	
18	5	4	4	
gesamt	153	166	149	

Teil 2 - Besondere Abschnitte

1. Probeämter, Anwärter und Auszubildende

Bezeichnung	Art der Vergütung	Plan 2024 Anzahl Stellen	01.10. des Vorjahres Anzahl Stellen	Erläuterungen

2. Beschäftigte, die von der Dienst-/Arbeitsleistung freigestellt sind

Entgeltgruppe	Plan 2023 Anzahl Stellen	Plan 2024 Anzahl Stellen	Erläuterungen
<u>TVöD</u>			
9c	-	1	Mutterschutz, Elternzeit
<u>TVöD-SuE</u>			
8a	5	3	Beschäftigungsverbot, Mutterschutz, Elternzeit
8b	1	-	
17	1	1	Freizeitphase ab 01.08.22

Investitionsplan 2024

Nr.	Maßnahme	Plan 2023 €	Planjahr 2024 €	Plan 2025 €	Plan 2026 €	Plan 2027 €	Summe Jahre €
Gebäude und bauliche Anlagen		150.000	345.000	425.000	800.000	300.000	2.020.000
1	Modernisierung 3 Bäder in der Kita Janusz Korczak Teil 1	150.000					150.000
2	Umstellung Heizung WITAJ Hort Sielow		50.000				50.000
3	Sanierung Kita Mischka		100.000	300.000	800.000		1.200.000
4	Freigelände Sportplatz WITAJ Hort Sielow		25.000				25.000
5	Modernisierung 3 Bäder in der Kita Janusz Korczak Teil 2		170.000				170.000
6	Sanierung Kita Janusz Korczak			100.000		300.000	400.000
7	Ergänzung Außengelände Hort Püñktchen und Anton			25.000			25.000
Technische Anlagen und Maschinen							
8							
9							
10							
11							
12							
Betriebs- und Geschäftsausstattungen		268.000		25.000	750.000		1.043.000
13	Büroausstattung, Software, Hardware	30.000					30.000
14	Ausstattung Hort Spreeschule	238.000					238.000
15	Küche WITAJ Hort Sielow			25.000			25.000
16	Ausstattung Kita Mischka				750.000		750.000
17							
18							
Investitionen gesamt		418.000	345.000	450.000	1.550.000	300.000	3.063.000
Mittelherkunft		418.000	345.000	450.000	1.550.000	300.000	3.063.000
<i>gemeindliche Investitionszuschüsse</i>							
für Maßnahme							
für Maßnahme							
für Maßnahme							
<i>Zuschüsse/ Zuwendungen Dritter</i>							
für Maßnahme							
für Maßnahme							
<i>Kreditaufnahmen des Eigenbetriebes</i>							
für Maßnahme							
für Maßnahme							
<i>andere Eigenmittel des Eigenbetriebes</i>		418.000	345.000	450.000	1.550.000	300.000	3.063.000
für Maßnahme 1-7		150.000	345.000	425.000	800.000	300.000	2.020.000
für Maßnahme 13-16		268.000		25.000	750.000		1.043.000

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024

Summe Umsatzerlöse		9.533.400,00
<i>Umsatzerlöse Stadt</i>		
	Umsatzerlöse - §16 KitaG/ KITA-FinRL/ FB 51	7.088.500,00
	Umsatzerlöse kalk. Miete FB 51	459.100,00
	Umsatzerlöse Erstattung FB 51 u.a Vorschüler, Geringverdiener (Landeszuschuss über die Stadt)	473.600,00 €
	Umsatzerlöse FB50/ Sozialamt	652.200,00
<i>weitere Umsatzerlöse</i>		
	Elternbeiträge (KITA +Essen)	735.000,00
	Fördermittel Dritter	125.000,00
sonstige Erlöse		84.000,00
	Auflösung Sonderposten städtischer Mittel	84.000,00
Summe Personalaufwand		7.374.200,00
	Verwaltung	524.600,00
	Erzieher	6.034.800,00
	Heilpädagogen	620.000,00
	Techn. Personal	194.800,00
Summe Materialaufwand		718.200,00
	Spielmaterial/ Ausstattung	34.800,00
	Essensversorgung/ Beschaffung	683.400,00
Abschreibungen		139.500,00
Summe sonst. betr. Aufwendungen		1.182.000,00
	Medienkosten	194.400,00
	Unterhaltung Gebäude	60.000,00
	Reinigung	191.400,00
	Reinigungsmittel	14.100,00
	Wäschereinigung	7.400,00
	Kleinst- und Schönheitsreparaturen	23.300,00
	Ersatzbeschaffung/ Werterhaltung	66.700,00
	Sonstige Verwaltungskosten	183.700,00
	Fortbildung/ Fachliteratur	50.800,00
	externes Qualitätsmanagement	72.200,00
	sonstige Aufwendungen	318.000,00
Jahresergebnis		203.500,00